



# SOCIAL MEDIA

## Handy-Spendenaktion über soziale Medien

Die meisten Stämme sind in den sozialen Medien wie Facebook, Instagram oder Twitter vertreten. Dort folgen euch nicht nur Stammesmitglieder sondern auch ehemalige Mitglieder, Eltern oder Freunde und Förderer eures Stammes.

Über diese Plattformen könnt ihr einfach und schnell für die Woche der Goldhandys und eure Teilnahme an dieser Aktionswoche werben. Ihr könnt in euren Posts auch den DPSG Bundesverband und die missio Profile verlinken und so eine noch größere Reichweite erzielen.

Wichtig ist, dass ihr einen öffentlichen Ort findet an dem ihr die Handyspenden entgegennehmen könnt. Dies kann nach Absprache beispielsweise die öffentliche Bibliothek, die Bäckerei oder das Pfarramt sein. Überlegt ob ihr Kontakte in eine gut erreichbare Einrichtung mit möglichst langen Öffnungszeiten habt.

Was braucht ihr?  
- Eine selbstgebaute Spendenbox  
- Aktionstüten mit Informationen neben der Spendenbox

---

Benutzt den Hashtag #handyspenden und #goldhandys um mit eurer Aktion mehr Aufmerksamkeit zu bekommen.

---

Für die Aufstellung der Spendenbox ist es am einfachsten bestehende Kontakte zu nutzen. Zum Beispiel der Vater der in einem Blumenladen im Dorfczentrum arbeitet oder die Tante die eine Apotheke neben der Schule führt... Weitere Möglichkeiten bieten euch lokale Sportvereine. Bestimmt fällt euch ein zentraler öffentlicher Ort für die Spendenbox ein!

---

Material wie die Spendenbox und die Aktionstüten könnt ihr, mit Verweis auf die DPSG, kostenlos bestellen unter: [bestellungen@missio-hilft.de](mailto:bestellungen@missio-hilft.de) oder +49.241.7507490 unter Angabe des Bestellwunsches „Aktionspaket Handyspenden“